

berurteilt worden. Ueber den Thatbestand, der zu seiner Verurtheilung führte, berichtet das „Berl. Tagebl.“ Folgendes:

Voreing hatte in Gemeinschaft mit seinem Kollegen Meyer einen abhälligen Versuch gemacht, die Strafe von dem Gefängniswärter die Hölle öffnen lassen und den Reiter mit Schindeln zu werfen.

Die anti-türkische Bewegung. Die „Kön. Ztg.“ warnt erneut an der Spitze ihrer gestrigen Ausgabe vor den in Deutschland zunehmenden Kundgebungen gegen die Türkei.

Der preussische Entwurf über die Organisation des Handwerks. Die Bestimmungen der Gewerbevereine unterliegen der Aufsicht des Handelsministeriums.

Die „feindlichen Brüder“. Nun hat auch Dr. Lange gegen Dr. Peters die Verleumdungsklage andächtig gemacht.

Ausland. Frankreich. Paris, 25. September. Betreffs der Auslieferung Tynans bemerkt heute der „Figaro“: Frankreich kann einen durch die Verführung gebildeten Verbrecher, wenn er auch der größten Verbrecher (schuldig, an England ebenso wenig ausliefern, wie England unter der Regierung Napoleons III. Magini ausliefern konnte.

Russland. Petersburg, 25. September. Einem Aufsatze des immer officiöser sich gebärdenden Petersburger Correspondenten des „orleanischen“ „Soleil“ entnehmen wir Folgendes:

Der Dresdner Kunstgewerbe-Verein verordnet soeben sein Brechbuch für 1896. Das elegant ausgestattete Werk enthält außer einigen Abbildungen von prächtigen Kunstgegenständen Mittheilungen über die Vereinthätigkeit in den Jahren 1893-1895.

Der Martin-Luther-Kirchenchor beabsichtigt, im Winterhalbjahre folgende Werke zur Aufführung zu bringen: Am Todtenfeste die großartige B-moll-Messe von Albert Becker, die 1893 hier zum ersten Male zu Gehör kam, am 21. Januar 1897 zur Feier des 10-jährigen Bestehens des Chores und zur Erinnerung an Franz Schubert dessen geistliche Werke für Chor und Sologesang.

Was das Versprechen der „Freiheit“ ansetzt, so wird dieses Versprechen im kalten Raubland nur in sehr verkrüppeltem Ausmaße angetroffen.

Locales und Sächsisches.

Dresden, den 26. September.

Gestern Sonnabend wurde auf Reichsteiner Revier eine königliche Jagd abgehalten, an welcher Se. Majestät der König, Ihre Königl. Hoheiten der Prinz Georg und der Prinz Albert, sowie einige Cavaliere theilnahmen.

Se. Majestät der König hat dem außerordentlichen Professor für Chirurgie an der Universität Leipzig und chirurgischen Oberarzt am borthen Kinderkrankenhaus Dr. med. Robert Hermann Tillmann den Titel und Rang als „Medicinalrath“ in der 4. Klasse der Hofrangordnung verliehen.

Se. Majestät der König hat dem Postkammerer Kumm in Dresden das Allgemeine Ehrenzeichen verliehen.

Die neue sächsische Museen-Verordnung. Eine Anleihe, die für die Zukunft der sächsischen Sammlungen von der höchsten Bedeutung ist, hat in ihren Vorbereitungen im vergangenen Jahre erhebliche Fortschritte gemacht.

Der Dresdner Ruder-Verein wird heute Sonntag Vormittag halb 11 Uhr eine Ausfahrt vor der Brühlischen Terrasse veranstalten.

Die Dresdner Kunstgewerbe-Verein wird heute Sonntag Vormittag halb 11 Uhr eine Ausfahrt vor der Brühlischen Terrasse veranstalten.

Bei der bevorstehenden Winterzeit tritt auch der Verein zur Speisung bedürftiger Schulkinder wieder in Thätigkeit.

Der „Vach-Verein“ veröffentlicht im Interatentheile der heutigen Nummer sein reichhaltiges Winterprogramm.

Der Dresdner Kunstgewerbe-Verein verordnet soeben sein Brechbuch für 1896. Das elegant ausgestattete Werk enthält außer einigen Abbildungen von prächtigen Kunstgegenständen Mittheilungen über die Vereinthätigkeit in den Jahren 1893-1895.

Der Verein weitere Mittel durch Beitritt zum Verein als Mitglied zugeführt werden. Anmeldungen zum Verein nehmen denn die Vorstandsmitglieder oder die Kassiererin Eduard Hoffmann Radde, S. O. Pader und Ober. Arnold entgegen.

Tiefe Michaels sind es 25 Jahre, seit Herr Oberlehrer Oscar Fuhrmann an der Sächsischen Handwerkeranstalt der Dresdner Kaufmannschaft als Lehrer der Mathematik wirkt.

Wenn nicht in letzter Stunde eine Anzahl Männer zusammentraten, um die beiden Verlen der Ausstellung des Sächsischen Handwerks und Kunstgewerbes: das Museum für sächsische Volkskunde und das Wendische Museum zu erhalten, so hätten diese prächtigen Sammlungen, die in alle Hände zerstreut werden und zum größten Theil für alle Zeiten verloren sein.

Die Dresdner Kunstgewerbe-Verein wird heute Sonntag Vormittag halb 11 Uhr eine Ausfahrt vor der Brühlischen Terrasse veranstalten.

Die Dresdner Kunstgewerbe-Verein wird heute Sonntag Vormittag halb 11 Uhr eine Ausfahrt vor der Brühlischen Terrasse veranstalten.

Die Dresdner Kunstgewerbe-Verein wird heute Sonntag Vormittag halb 11 Uhr eine Ausfahrt vor der Brühlischen Terrasse veranstalten.

Die Dresdner Kunstgewerbe-Verein wird heute Sonntag Vormittag halb 11 Uhr eine Ausfahrt vor der Brühlischen Terrasse veranstalten.

Die Dresdner Kunstgewerbe-Verein wird heute Sonntag Vormittag halb 11 Uhr eine Ausfahrt vor der Brühlischen Terrasse veranstalten.

Die Dresdner Kunstgewerbe-Verein wird heute Sonntag Vormittag halb 11 Uhr eine Ausfahrt vor der Brühlischen Terrasse veranstalten.

Freie... welche... erklärung... reich... aufbau... Bericht... der Frei... rath Pro... stofffinde... ungen ve... Erbeibe... vertheil... Material... wurde, f... Genera... das Mar... Reber h... zugegan... benachd... gefast... jenseit... hochste... prüfung... wäre, so... zersplit... Debatte... Ergebnis... Ein Red... Ausstell... eine nach... und was... vor dem... - G... nach... fahrt... Schaden... - D... auf der... legier... in das G... - S... hat sich... hat gegeb... müht sich... - Von... ein hier... gebildet... bruch, Ver... - Ver... Freitag ein... befindlich... - In... Jahre alter... erlitt eine... - Dur... taben. D... sahren. D... Oberfläche... - U... Leipziger... jastellen... Wasser gele... Arbeiter... Kammern... beide und... leeres Weid... Kennzeichen... - Ver... lacht, das... so daß... rennen... - Slegat, f... Statu... - Jenny... 10:14, 20... 9:10er, 10... 9:10er, 10... 3. Diana... - Orange II... Dritter Or... 30:280. - Cornelia... 30:108. - Kambra... - Champfleu... Totalator... - Kenen... v. Wutena... hellbraune... - W. G... Wacht, W... - Freyberger... anwirts... ordnungsg... geblichen... - Witters... swar... vertragen... - d. März... reden bei... man ihn... fichte sich... freigeleg... Leiters des... als getrig...